

# Personal

- teuerster Faktor nebst den Alpgebäuden
- Qualifikation soll der Verantwortung entsprechen
- die Arbeit auf der Alp ist oft hart und entbehrungsreich
- das Personal hat Anspruch auf angemessenen Lohn und angemessene Unterkunft sowie eine gute Führung / Betreuung

# Personal

- teuerster Faktor nebst den Alpgebäuden
- Qualifikation soll der Verantwortung entsprechen
- die Arbeit auf der Alp ist oft hart und entbehrungsreich
- das Personal hat Anspruch auf angemessenen Lohn und angemessene Unterkunft sowie eine gute Führung / Betreuung

# Erfolgsfaktoren

- Fachlich ausgewiesene Bewirtschafter, gutes Personal
- Schlanke, dynamische Organisation
- Gute Alpstrukturen
- Wirtschaftliche Einheiten in der Milchverarbeitung

Förderung im Rahmen des Agrarbudgets des Bundes!

# Anforderungen Alpgebäude

- arbeitswirtschaftlich gut konzipiert und durchdacht
- gesetzeskonform
  - Tierschutz
  - Gewässerschutz
  - Lebensmittelsicherheit
  - Milchhygiene
  - Baugesetzgebung
- zweckmässig, angepasst
- ästhetisch

bezahlbar

# Öffentliche Investitionshilfen

## • Hochbau:

Ställe, Wohnteile, Käseereien

## • Tiefbau:

Strassen, Wege, Seilbahnen, Wasser, Energie

Beiträge à fonds perdu

- Bund und Kanton
- Prioritätenliste(n), Mindestgrössen
- "Geschenk"

Investitionskredite

- zinsfrei / rückzahlbar
- nur Bundesgeld

# Ziele / Prioritäten

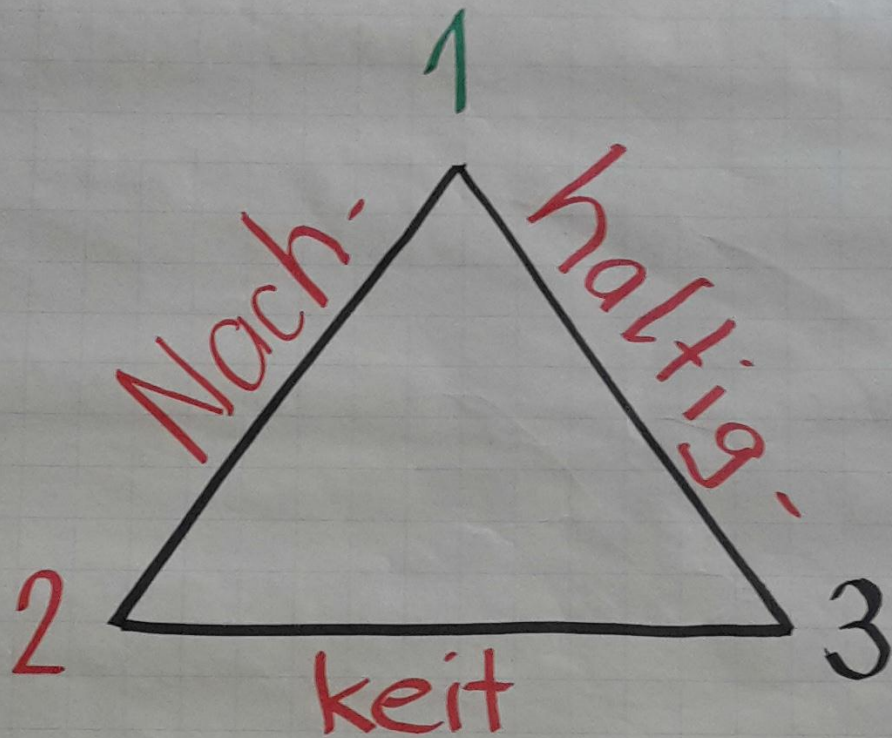
① Sicherstellung der Bewirtschaftung

② Angepasste Nutzung und Düngung

③ Verbesserung der Wirtschaftlichkeit

④ Erhaltung für die Zukunft

# Ziele der Alpnutzung



1 Ökonomie / Wirtschaftlichkeit

2 Ökologie / Erhaltung der  
Biodiversität

3 Soziologie / Bräuche, Traditionen,  
inneres + äusseres Gleichgewicht

# Blick in die Zukunft

- wichtiger Teil der Futtergrundlage
- hochwertige, naturnah produzierte Alpprodukte
- wichtiger Stellenwert für den Tourismus
- wichtige Landschaftselemente mit einmaligen Lebensräumen

wichtige, wertvolle Träger einer einmaligen Kultur, von Brauchtum und Traditionen



